



© imago/epd

Editorial

Das Jahr 2017 wird im Zeichen der Erinnerung an die Veröffentlichung der 95 Thesen Luthers und die dadurch ausgelöste Reformation stehen. Alle Bundesländer haben beschlossen, dass der 500. Jahrestag des mutmaßlichen Thesenanschlags mit einem Feiertag begangen werden soll. Die Evangelische Kirche in Deutschland hat bereits 2008 eine Lutherdekade ausgerufen, die jedes Jahr bis zum Jubiläum 2017 unter einem bestimmten Motto steht, das die anhaltende Relevanz der reformatorischen Botschaft verdeutlichen soll; so wird z. B. über Bezüge zwischen Reformation und Freiheit, Toleranz, Politik und der *Einen Welt* nachgedacht. Eine Fülle von Ausstellungen und Veranstaltungen bereitet das „Luther-Jahr“ vor und lotet dessen heutige Bedeutung aus.

Der Geschichtsunterricht sollte den Lernenden ermöglichen, die Wirkungsmacht der Reformation zu verstehen, die doch eigentlich mit der religiösen Frage nach dem rechten Weg zum Seelenheil begann, dann aber auch Mentalität, Gesellschaft und Politik – sowie möglicherweise die Wirtschaft – veränderte. Auf dieser Grundlage sollen sie verstehen, warum Medien und Politik das eigentlich religiöse Ereignis der Kritik Luthers an der Werkgerechtigkeit der Kirche für so wichtig erachten, dass die Erinnerung daran einen regelrechten Boom erlebt. Schließlich sollten sie auch befähigt werden, die Werte und Identitätsangebote, die die gegenwärtigen Deutungen der Reformation prägen, zu erkennen und sich mit deren Triftigkeit kritisch auseinanderzusetzen.

Franziska Conrad
Felix Hinz

Herausforderung Reformation

Basisartikel

Felix Hinz/Franziska Conrad 500 Jahre Reformation(en)	2
Religiöse Erneuerung, weltgeschichtliche Folgen und erinnerungspolitisches Großereignis	

Unterricht

Hiram Kümper Mit dem Blick zurück nach vorn Teilung aus dem Wunsch nach Einheit?	8. Klasse 12
Thomas Diehl Der Ablass oder: die Frage, was die Kirche mit dem Himmel zu tun hat	Sek. I/II 18
Marco Dräger Der berühmte Thesenanschlag Historisches Faktum oder Fiktion der Historiker?	Sek. II 27
Heike Wolter „Ich leg kein Blatt vors Maul“ Elisabeth von Rochlitz, Landesherrin der Reformation und Verfechterin der Toleranzidee	Sek. II 33
Peter Blickle/Franziska Conrad „Nur wer an Bilder glaubt, zerstört sie“ Bildersturm in der Reformation	Sek. I 40
Kerstin Lochon-Wagner „One Nation under God?“ Protestantisches Gedankengut in der amerikanischen Zivilreligion	Sek. II 48

Forum

Wolfgang Hackenberg Philosophieren mit Martin Luther	Internettipps 58
Nico Lamprecht Ein Bildungsprojekt von EKD und VGD	Internettipps 59
Christiane Grüner „Zu schnell, zu jäh, zu heftig“ Reformation reloaded – vom Quiz zur Graphic Novel	Jugendbuch 61
Impressum/Autorinnen und Autoren/Vorschau	65

Friedrich Magazin mit allen Zeitschriften und tollen Angeboten

Noch bis zum Jahresende bietet der Zeitschriften-Katalog „Friedrich Magazin“ monatlich lohnende Angebote zum Einkauf didaktischer Fachmedien im Webshop des Friedrich Verlags. Das Friedrich-Magazin liefert einen Gesamtüberblick über die Fachzeitschriften für den Sekundarbereich und hält attraktive Prämien bereit. Es kann kostenlos bestellt werden und steht online zum Download oder als E-Paper zum direkten Durchblättern zur Verfügung: www.friedrich-verlag.de/aktion-2016

